

Präsentation der Entwurfsplanung zur Grundsanie rung

A large, grey, rectangular street sign with the text 'Bürgermeister-Spitta-Allee' in black, sans-serif font. The sign is mounted on a metal post and is set against a background of green trees and a clear sky.

Bürgermeister-Spitta-Allee

im Fachausschuss Bau, Verkehr und
Umwelt des Beirates Vahr
23. Januar 2017



- Teil A** **Veranlassung / Projektauftrag**
 - Veranlassung
 - Grundlagen
 - Rahmenbedingungen

- Teil B** **Rückblick**
 - Analyse / weitere Grundlagenermittlung

- Teil C** **Ergebnisse Vorplanungsvarianten**
 - Vorstellung Planungsvarianten
 - Vorzugsvariante

- Teil D** **Entwurfsplanung**

- Teil E** **Nächste Schritte**
 - Terminvorschau

Teil A

Veranlassung / Projektauftrag



- Sanierungsbedürftigkeit der gesamten Verkehrsanlage Bgm.-Spitta-Allee
- Kommentare der Bürger im Rahmen des VEP
- Aufnahme des Projektes im VEP
- Problematische Oberflächenentwässerung
 - ohne Vorreinigung ins Vahrer Fleet
 - durch Absackungen Abfluss nicht gewährleistet
- Abschnittsweise überdimensionierte Verkehrsflächen / Fahrbahnen
- keine baulichen Anlagen für den ruhenden Verkehr vorhanden





Verkehrsentwicklungsplan (VEP)

- Sanierungsschwerpunkt Bürgermeister-Spitta-Allee

KLimaAnpassungsStrategie (KLAS)

Analyse und Berücksichtigung der Ergebnisse aus dem Strategiepapier zu KLAS

- Lokalisierung und/oder Herstellung von Zwischenspeichermöglichkeiten
- Schaffung bzw. Ausweitung von Flächen zur naturnahen Flächenentwässerung (Versickerung)
- Integration und / oder Öffnung streckenweiser Verrohrungen

Gestaltung nach den Richtlinien zur Barrierefreiheit

- Abstimmung des Konzeptes mit dem Landesbehindertenbeauftragten (LBB)
- Aufstellen einer Ausführungsplanung unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit

Förderung des Radverkehrs

- Analyse der vorhandenen Radverkehrsströme, -wege und zahlen
- Integration des geplanten Radverkehrsnetzes in die Verkehrswegeplanung

Eingriffsminimierung und Eingriffsvermeidung in den Baumbestand

- Analyse und Abgleich des Baumkatasters, Erstellung eines aktualisierten Baumkatasters

Ruhender Verkehr

- Analyse und Bewertung des ruhenden Verkehrs
- Festlegung von Standorten bzw. Verkehrsräumen zur Ordnung des ruhenden Verkehrs

Nachhaltigkeit

- Reduzierung der Erhaltungslast
- Entsiegelung übermäßiger Verkehrsflächen



Teil B

Rückblick

- Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Abteilung 3 (KLAS, Grünordnung)
- Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Abteilung 5 (Verkehr, insb. Radverkehr)
- Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Abteilung 6 (Stadtplanung)
- Ortsamt Schwachhausen / Beirat Schwachhausen
- Bremer Straßenbahn AG
- hanseWasser
- Deichverband des rechten Weserufer
- Amt für Straßen und Verkehr, Abteilung 2 (Planung)
- Amt für Straßen und Verkehr, Abteilung 3, Referat 30 (Verkehrsbehörde)
- Amt für Straßen und Verkehr, Abteilung 3, Referat 31 (Verkehrstechnik LSA)
- Amt für Straßen und Verkehr, Abteilung 4 (Erhaltung)
- Amt für Straßen und Verkehr, Abteilung 5 (Ingenieurbauwerke)
- Hiller & Begemann Ingenieure GmbH





- Bauwerksanalyse
- Recherche Oberflächenentwässerung
- Baugrunduntersuchung
- Abfrage Konkurrenzplanungen
 - Amt für Straßen und Verkehr; hier Friedrich-Mißler-Straße
 - BSAG (Haltestellenplanungen; hier Haltestelle Bgm.-Spitta-Allee (Botanika))
 - Leitungsträger (z. B. hanseWasser, Wesernetz usw.)
- Parkraumanalyse
- **Verkehrserhebung**
- **Substanzzanalyse / Altlastenbewertung der Verkehrsflächen**

Teil C

Ergebnisse

Vorplanung



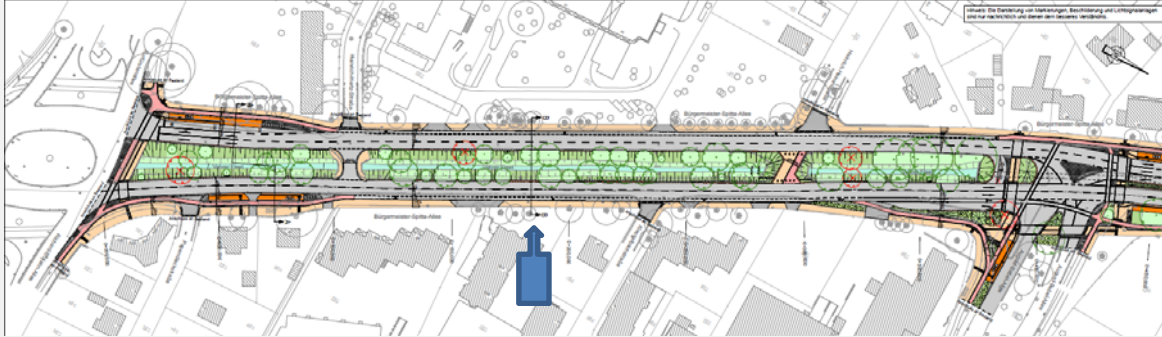
Grundsanierung Bürgermeister-Spitta-Allee Variantenuntersuchung Planungsbereich August-Bebel-Allee - Schwachhauser Heerstraße

Variante	Variante 1/2b	Symbolik	Variante 3	Symbolik	Variante 6	Symbolik
Bewertungskriterien	Ortsfahrbahn / Fahrradstraße	++, +, o, -, --	beidseitiger Richtungsverkehr	++, +, o, -, --	Muldenentwässerung	++, +, o, -, --
1. Verkehr						
Anbindung an Bestand und Knotenpunkte	die Anbindung an den Bestand stellt sich insbesondere in den einzelnen Knotenpunkten als äußerst komplex und verkehrlich zum Teil unverständlich dar.	--	die Anbindung an die vorh. Knotenpunkte ist auf Grund der symmetrischen Anordnung des Verkehrsraumes wie im Bestand klar gegliedert.	○	die Anbindung an die Knotenpunkte August-Bebel-Allee und Schwachhauser Heerstraße ist auf Grund der notwendigen Verzierungen nicht eindeutig.	-
Barrierefreiheit / Fußgängerverkehre	alle angebotenen Querungsmöglichkeiten weisen taktile Bodenindikatoren auf. Verschiedenste Fahrbeziehungen des MIV und des Radverkehrs	-	alle angebotenen Querungsmöglichkeiten weisen taktile Bodenindikatoren auf	+	alle angebotenen Querungsmöglichkeiten weisen taktile Bodenindikatoren auf	+
Erreichbarkeit der Grundstücke / Erschließungsfunktion	sämtliche Grundstücke sind direkt oder über die Ortsfahrbahn ohne größere Umwegefahrten zu erreichen. Umwegfahrten wg. Ortsfahrbahn	+	sämtliche Grundstücke sind nur bedingt direkt zu erreichen. Auf Grund des Fahrbahnnteilers müssen Umwegefahrten in Kauf genommen werden	○	sämtliche Grundstücke sind direkt ohne größere Umwegefahrten zu erreichen.	++
Leistungsfähigkeit Strecke	Vorsortierung der Zielverkehre durch die Ortsfahrbahn, einseitige Linksabbieger, keine Parkverkehre im Verkehrsfluss	○	durchgängig flüssiger Verkehr möglich. Überwiegend einseitiger Parkverkehr	○	beiseitiges Linksabbiegen möglich. Beidseitige Parkverkehre (hohes Störungspotenzial)	-
Radverkehrsangebot	sehr gutes Radverkehrsangebot durch die einseitige "Fahrradstraße" mit Beidrichtungsverkehr, sowie einem zusätzlichen einseitigen Radweg	++	gutes Radverkehrsangebot durch den fahrbahnbezogenen Schutzstreifen	+	sehr gutes Radverkehrsangebot durch Zweirichtungsradweg (Westseite), sowie einem zusätzlichen einseitigen Radfahrstreifen auf der Ostseite	++
Ruhender Verkehr	quantitativ gutes Stellplatzangebot für den ruhenden Verkehr; Lage des Angebotes hier alternativlos	○	sehr gutes quantitatives Stellplatzangebot mit weiteren Optionen im Querschnitt	++	sehr gutes quantitatives Stellplatzangebot mit vereinzelt Optionensflächen	○
ÖPNV-Betriebssicherheit; Beförderungskomfort	verbesserte Umsteigebeziehung durch Haltestellenverlegung (Friedrich-Mißler-Straße), Richtung Vahr wenig Fahrzeitverzögerungen, Richtung Horn ggf. Fahrzeitverzögerung wg. Linksabbieger. Ungünstige Linienführung durch Fahrbahnverschwenk	-	verbesserte Umsteigebeziehung durch Haltestellenverlegung (Friedrich-Mißler-Straße), wenig Störanfällig (einzig Parkvorgänge Westseite, kein LA-Verkehr), günstige Linienführung	++	verbesserte Umsteigebeziehung durch Haltestellenverlegung (Friedrich-Mißler-Straße), Fahrzeitverzögerung wg. beidseitiger Linksabbieger. Ungünstige Linienführung durch Fahrbahnverschwenk	-

Teil D

Entwurfsplanung

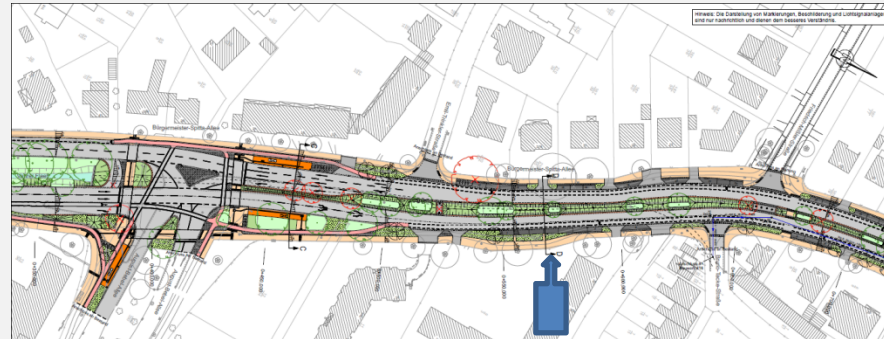
Teilabschnitt 1: Richard-Boljahn-Allee – August-Bebel-Allee



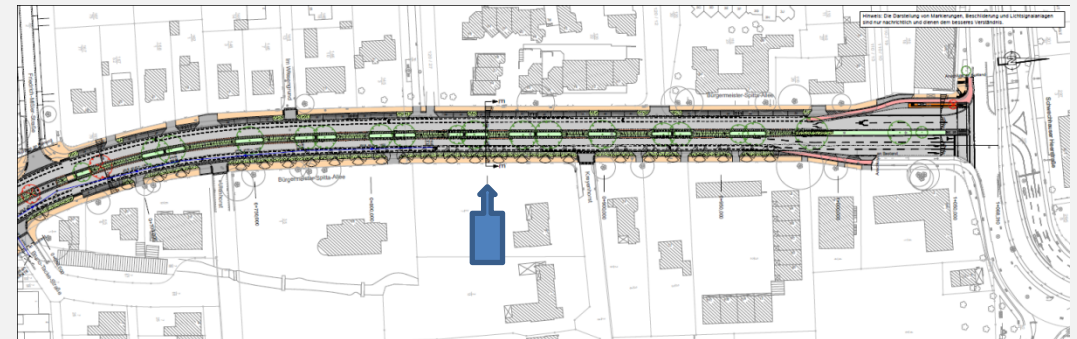
Gesamtmaßnahme



Teilabschnitt 2: August-Bebel-Allee – Bruno-Tacke-Straße



Teilabschnitt 3: Bruno-Tacke-Straße – Schwachhauser Heerstraße





Trägerbefassung (TÖB)

ab Dezember 2016
bis Februar 2017

Beiratsbeteiligung als Erörterung zur TÖB

Januar 2017

Fortschreibung der Entwurfs- Genehmigungsplanung
mit Anmerkungen aus TÖB

ab März 2017

Ausführungsplanung

ab März bis Juni 2017



HBI Hiller + Begemann Ingenieure GmbH

Loignystraße 31 | 28211 Bremen